

Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Baden-Württemberg

ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Stuttgart

am Mittwoch, 09.09.2026, 07:00 Uhr

Im Südosten vereinzelte Gewitter mit Starkregen und Windböen. Anschließend von Nordwesten her Auflockerungen. In der Nacht klar, am Donnerstagmorgen vereinzelt Nebel.

Wetter- und Warnlage:

Heute zieht die Kaltfront von Tief XENIA aus Baden-Württemberg ab und im Laufe des Tages von West nach Ost über Bayern hinweg. Rückseitig gelangt eine vergleichsweise kühle Luftmasse nach Süddeutschland. Am Donnerstag verlagert sich der Azorenhochableger VUKADIN von Frankreich über die Mitte von Deutschland nach Osteuropa und bringt nach Baden bereits wieder eine warme Meeresluftmasse mit.

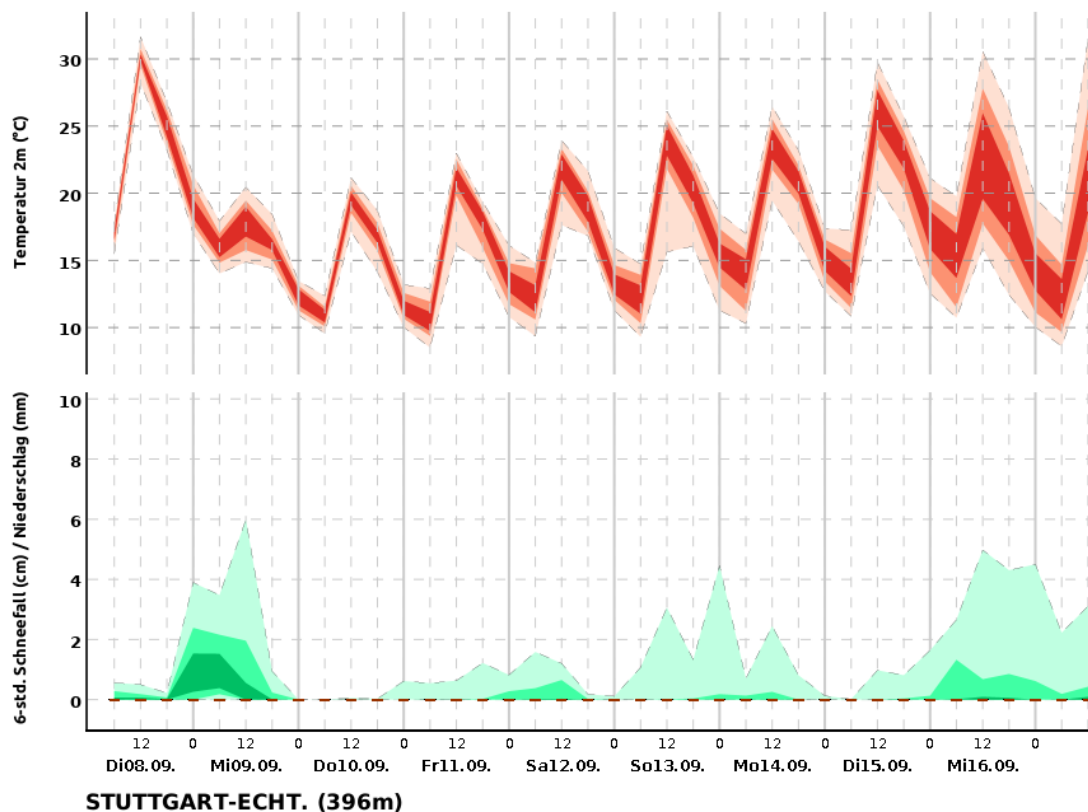
GEWITTER:

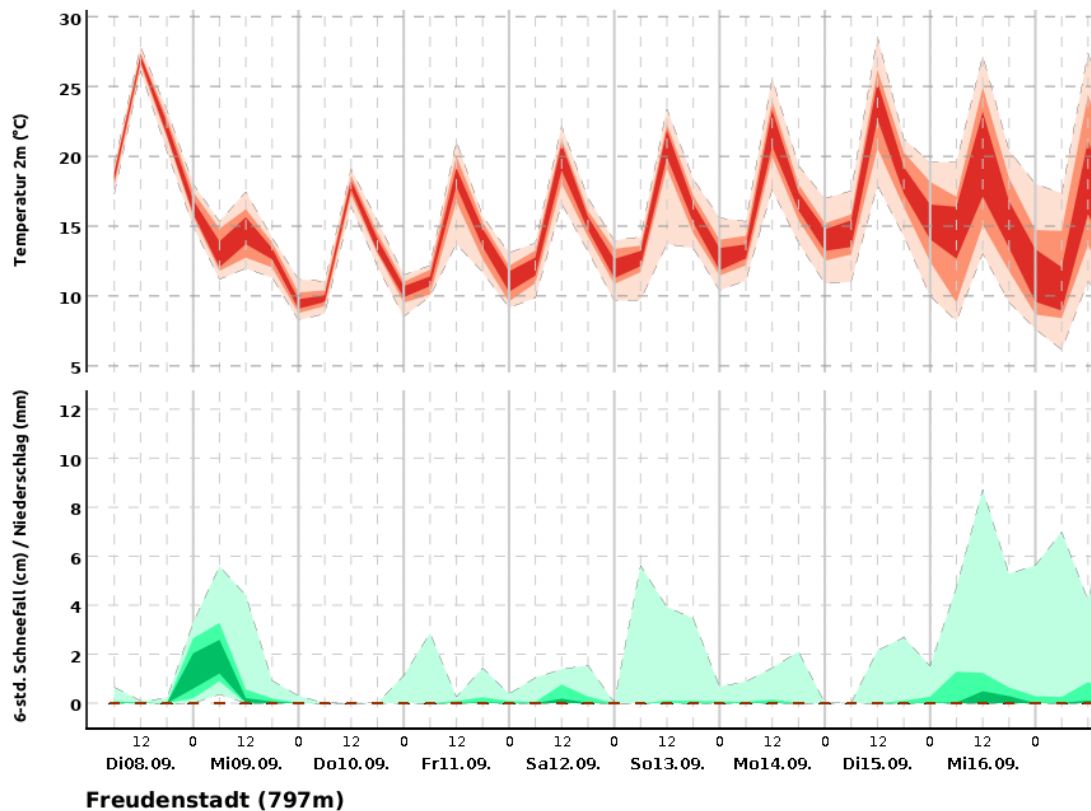
Heute Vormittag vom Hochrhein und Bodensee bis zur Donau und zur Iller vereinzelte Gewitter mit starken Windböen bis 60 km/h aus West bis Südwest, vor allem am Bodensee und im Allgäu auch mit Starkregen bis 20 Liter pro Quadratmeter in kurzer Zeit.

NEBEL:

Am Donnerstag in den Morgenstunden in Flussniederungen und Tallagen vereinzelt und nur kurzzeitig mit Sichten auch unter 150 m.

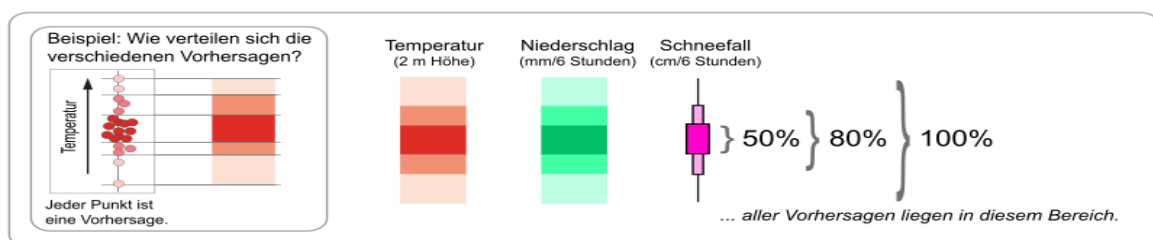
Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Stuttgart-Echterdingen sowie für die Höhenlagen Freudenstadt*





©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 10:30 Uhr, mehr unter www.dwd.de
 Deutscher Wetterdienst, RWB Stuttgart/ Jens Kühne, M.Sc.Meteorology